Allianz SE

Group Communications and Corporate Responsibility

Medienmitteilung

Allianz holt ‘Digital Insurance Agenda‘ Event nach München

- DIA-Kongress am 15. und 16. November in den Eisbach Studios
- Allianz eine der treibenden Kräfte im InsurTech Hub Munich
- Gespräche mit Plug und Play über Partnerschaft

München, 28. Juli 2017

München wird erstmalig Gastgeber der „Digital Insurance Agenda“ (DIA). Die Initiative ging von der Allianz aus, die unter dem Dach des neugegründeten InsurTech Hub Munich eine der treibenden Kräfte bei der Organisation war. Die DIA wird am 15. und 16. November 2017 in den Eisbach Studios München stattfinden.

Die DIA ist die größte Messe der InsurTech-Branche und filtert die bedeutendsten digitalen Entwicklungen der kommenden Jahre. Mehr als 50 der innovativsten Technologie-Unternehmen der Welt präsentieren Gästen der Versicherungsbranche neue, disruptive Workflows in 10 minütigen Präsentationen im ‘TED-Style‘. Die vergangene DIA in Amsterdam war ausverkauft. 850 Teilnehmer aus 40 Ländern und sechs Kontinenten waren vor Ort. Für das Münchner Event wird eine große Anzahl an Topentscheidern, Investoren, Analysten und Journalisten erwartet.

Die Allianz hat den InsurTech Hub Munich gemeinsam mit 12 Versicherungsunternehmen am 20. Juli 2017 gegründet. Das Ziel der Initiative ist, den digitalen Wandel der Branche aktiv zu gestalten und München als Standort für vielversprechende Start-ups sowie als Knotenpunkt einer digitalisierten Versicherungsbranche zu etablieren. Das Leitungsgremium des Hubs besteht aus Mitgliedern von fünf Versicherungsunternehmen. Die Allianz hält den stellvertretenden Vorsitz.

Die DIA München ist bereits die zweite Veranstaltung des Hubs binnen weniger Wochen – weitere werden folgen. Die Allianz bemüht sich beispielsweise den größten Start-up Accelerator der Welt, die Innovationsplattform Plug and Play, als Partner für den InsurTech Hub Munich zu gewinnen.

„Die Initiative hat für uns ebenso wie für die Stadt München Priorität, um international konkurrenzfähig zu bleiben”, so **Joerg Richtsfeld**, Board-Mitglied bei InsurTech Hub Munich für die Allianz SE: „Wir freuen uns, dass die Allianz mit regionalen und internationalen Versicherungen und Technologieunternehmen zusammenarbeiten kann, um in die Zukunft unseres Geschäftsfelds zu investieren.“

Allianz SE
Königinstr. 28
D-80802 München
Telefon: +49 89 3800 18475
Telefax: +49 89 3800 2114
www.allianz.com/aktuell

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Michael Diekmann.
Vorstand: Oliver Bäte, Vorsitzender;
Sergio Balbinot, Jacqueline Hunt, Dr. Helga Jung, Dr. Christof Mascher,
Dr Günther Thallinger, Dr. Axel Theis, Dr. Dieter Wemmer,
Dr. Werner Zedelius (Stand 05.2017)
Für Umsatzsteuerzwecke: USt-IdNr.: DE 129 274 114;
Versicherungsbeiträge sind umsatzsteuerfrei.
Sitz der Gesellschaft: München, Registergericht: München HRB 164232

„Ausgehend von unserer ersten Zusammenarbeit mit regionalen Initiativen und Partnern haben wir nun eine wirklich internationale Vision entwickelt, die weitere Lernmöglichkeiten sowohl für Start-ups als auch für erfolgreich etablierte Unternehmen in München bietet. Wir sind begeistert, ein Teil davon zu sein“, sagte **Alexander Lührig**, Leiter des Bereichs Strategie & Wachstum bei der Allianz Deutschland.

Seit 2013 investiert die Allianz in führende Start-ups. Auch die Venture-Capital-Einheit, Allianz X GmbH, unterstützt aufstrebende Unternehmen, die das Potenzial zur Marktführerschaft haben. Mehrere Einheiten der Allianz Gruppe fördern den InsurTech Hub und werden ein starker Partner der Initiative sein.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Sandra Matl Tel. +49 89 3800 69144, e-mail: sandra.matl@allianz.com
Danielle Dias Coutinho Tel. +49 89 7699 63402, e-mail: d.coutinho@allianzx.com

Über die Allianz

Die Allianz Gruppe zählt zu den weltweit führenden Versicherern und Asset Managern und betreut mehr als 86 Millionen Privat- und Unternehmenskunden. Versicherungskunden der Allianz nutzen ein breites Angebot von der Sach-, Lebens- und Krankenversicherung über Assistance-Dienstleistungen und Kreditversicherung bis hin zur Industrieversicherung. Die Allianz ist einer der weltweit größten Investoren und betreut im Auftrag ihrer Versicherungskunden ein Investmentportfolio von über 650 Milliarden Euro. Zudem verwalten unsere Asset Manager Allianz Global Investors und PIMCO mehr als 1,3 Billionen Euro für Dritte. Mit unserer systematischen Integration von ökologischen und sozialen Kriterien in unsere Geschäftsprozesse und Investitionsentscheidungen sind wir führend im Dow Jones Sustainability Index. 2016 erwirtschafteten über 140.000 Mitarbeiter in mehr als 70 Ländern für die Gruppe einen Umsatz von 122 Milliarden Euro und erzielten ein operatives Ergebnis von 11 Milliarden Euro.

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aufgrund von (i) Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, (ii) Entwicklungen der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen) und der Entwicklung der Schadenskosten, (iv) Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, (v) Stornoraten, (vi) insbesondere im Bankbereich, der Ausfallrate von Kreditnehmern, (vii) Änderungen des Zinsniveaus, (viii) Wechselkursen, einschließlich des Euro/US Dollar-Wechselkurses, (ix) Gesetzes- und sonstigen Rechtsänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, (x) Akquisitionen, einschließlich anschließender Integrationsmaßnahmen, und Restrukturierungsmaßnahmen, sowie (xi) allgemeinen Wettbewerbsfaktoren ergeben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.